

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2024/001

Bereich: Kämmerei Datum: 09.01.2024
Bearbeiter: Hartmut Diesch AZ:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	29.01.2024	öffentlich	Entscheidung

Sanierung Feuerwehrhaus - Vergabe von Arbeiten

- a) Tief- und Kanalbau für Leitungsverlegung
- b) Leitungsverlegung Wasserleitung
- c) Zimmerer- und Holzbauarbeiten
- d) Gerüstarbeiten

Sachverhalt:

Im Jahr 2024 wird das Feuerwehrhaus saniert und erweitert. Für die Umsetzung dieses Projekts haben die Ingenieurbüros für die ersten Arbeiten Leistungsverzeichnisse erstellt und die Arbeiten auf dieser Grundlage öffentlich ausgeschrieben. Im Einzelnen handelt es sich um die nachfolgend aufgeführten Gewerke:

a) Tief- und Kanalbau für Leitungsverlegung

Der geplante Anbau an das bestehende Feuerwehrgerätehaus erfolgt an der Westseite des Gebäudes in Richtung Lauchert. Zwischen dem Bestandsgebäude und der Lauchert verlaufen aktuell mehrere Versorgungsleitungen (Wasser, Nahwärme und Abwasserkanäle). Die Ausführungsplanung hat ergeben, dass es am sinnvollsten ist, die Wasserleitung und die Nahwärmeleitung aus diesem Bereich zu entfernen und umzulegen. Die Wasserleitung wird hierzu östlich um das Feuerwehrgebäude verlegt. Die Kanäle verbleiben auf ihrer Trasse, hier müssen einzelne Schachtbauwerke verlegt werden. Diese Arbeiten (ohne den Leitungsbau bei der Wasserleitung -dieser wurde in einem separaten Gewerk ausgeschrieben-) wurden öffentlich ausgeschrieben. Insgsamt haben sich 11 Bewerber die Angebotsunterlagen abgeholt/heruntergeladen. Ein Angebot abgegeben bis zur Submission am 19.12.2023 haben 9 Bieter (6 in Papierform und 3 elektronisch). Das Ingenieurbüro Kovacic hat die eingegangenen Angebote rechnerisch und sachlich/technisch geprüft. Der daraus resultierende Vergabevorschlag empfiehlt eine Vergabe an den günstigsten Bieter, die Firma Hammer GmbH & Co.KG aus Sigmaringendorf zum Angebotspreis von 82.356,93 € brutto. Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A handelt es sich unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte um das annehmbarste Angebot. Die

Angebotssummen gehen vom günstigsten Bieter mit 82.356,93 € bis zum teuersten Bieter mit 160.282,29 €.

b) Leitungsverlegung Wasserleitung

Die Arbeiten zur Verlegung der Wasserleitung ohne Tiefbau wurden beschränkt unter Fachfirmen ausgeschrieben. Die Angebotsunterlagen wurden insgesamt 5 Firmen zur Verfügung gestellt. Es sind daraufhin bis zur Submission am 19.12.2023 3 Angebote (in Papierform) eingegangen.

Die rechnerische und sachlich/technische Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Das Büro Kovacic hat daraufhin vorgeschlagen die Arbeiten an den günstigsten Bieter, die **Fa. Franz Lohr GmbH** aus **Ravensburg**, zum **Bruttoangebotspreis** von **30.974,95 €**, zu vergeben. Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A handelt es sich unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte um das annehmbarste Angebot. Die Angebotssummen gehen vom günstigsten Bieter mit 30.974,95 € bis zum teuersten Bieter mit 43.892,10 €.

c) Zimmerer- und Holzbauarbeiten

Die Zimmerer- und Holzbauarbeiten wurden durch das IB Planquadrat öffentlich ausgeschrieben. Ein Angebot konnte schriftlich oder elektronisch abgegeben werden. Bis zur Submission am 15.01.2024 sind insgesamt 4 Angebote eingegangen. Die Angebotssummen bewegen sich zwischen 201.157,89 € und 264.089,18 €. Von den eingegangenen Angeboten musste eines aus formalen Gründen ausgeschlossen werden.

Nach § 16 d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A ist, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte, das Angebot der Fa. Holzbau Stauss GmbH aus Scheer mit brutto 201.157,84 € das Annehmbarste.

d) Gerüstarbeiten

Die Gerüstarbeiten wurden durch das IB Planquadrat öffentlich ausgeschrieben. Ein Angebot konnte schriftlich oder elektronisch abgegeben werden. Bis zur Submission am 15.01.2024 sind insgesamt 2 Angebote eingegangen. Die Angebotssummen bewegen sich zwischen 30.545,39 € und 32.962,41 €. Ein Angebot musste wegen fehlender Nachweise ausgeschlossen werden.

Nach § 16 d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A ist, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte, das Angebot der **Fa. Jetter Gerüstbau GmbH** aus **Rosenfeld** mit **brutto 32.962,41 €** das Annehmbarste.

Beschluss:

- a) Die Tief- und Kanalbauarbeiten für eine Leitungsverlegung werden an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Fa. Hammer GmbH & Co.KG aus Sigmaringendorf, zum Angebotspreis von brutto 82.356,93 € vergeben.
- b) Die Arbeiten zur Verlegung der Wasserleitung ohne Tiefbau werden an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Fa. Franz Lohr GmbH aus Ravensburg zum Angebotspreis von brutto 30.974,95 € vergeben.
- c) Die Zimmerer- und Holzbauarbeiten werden an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Fa. Holzbau Stauss GmbH aus Scheer zum

Angebotspreis von brutto 201.157,84 € vergeben.

d) Die Gerüstarbeiten werden an den annehmbarsten und günstigsten Bieter, die Fa. Jetter Gerüstbau GmbH aus Rosenfeld zum Angebotspreis von brutto 32.962,41€ vergeben.

Philip Schwaiger Bürgermeister

<u>Anlagen</u>

Lageplan-zur-Ausschreibung_Verlegung der Wasserleitung beim Feuerwehrhaus 240118 Titelübersicht Gerüstarbeiten, FW Sigmaringendorf 240118 Titelübersicht Holzbau, FW Sigmaringendorf